

***Politik und Gesellschaft (B.A.)***  
***Zwei-Fach-Bachelor***  
**Informationen für Studierende**

## Inhalt

<b>I. Studienaufbau</b> .....	3
Struktur des Studiengangs.....	3
Empfehlungen zur Studienplanung.....	4
Übersicht: Empfohlener Studienaufbau Zwei-Fach Politik und Gesellschaft (B.A.).....	5
<b>II. Basisphase</b> .....	6
Pflichtmodule.....	6
Wahlpflichtmodule 1.....	7
Praxis- und Optionalbereich.....	8
<b>III. Vertiefungsphase</b> .....	9
Wahlpflichtmodule 2.....	9
Wahlpflichtmodule 3.....	9
<b>IV. Bachelorarbeit</b> .....	10
<b>V. Ansprechpartner für Rückfragen und weitere Informationen</b> .....	11

## I. Studienaufbau

### Struktur des Studiengangs

Der Zwei-Fach Studiengang „Politik und Gesellschaft“ (B.A.) besteht aus Modulen, das heißt aus Einheiten von zusammengehörigen Lehrveranstaltungen. Als Veranstaltungstypen sind in der Regel Vorlesungen, Übungen und Seminare vorgesehen. Veranstaltungen sind üblicherweise zweistündig. Ein Modul aus drei Veranstaltungen umfasst daher z.B. insgesamt 6 Stunden Unterricht (sog. Semesterwochenstunden/SWS).

Die Module werden jeweils mit einer Prüfungsleistung bzw. in manchen Fällen mit zwei Teilprüfungen abgeschlossen. Als Voraussetzung für den Abschluss der Module in den Lehrveranstaltungen sogenannte Studienleistungen erbracht werden, wie zum Beispiel Referate, Übungsaufgaben oder Protokolle. Durch den Abschluss der Module werden Leistungspunkte (LP) erworben. Im Fach Politik und Gesellschaft (B.A.) werden im Zwei-Fach Bachelor insgesamt 78 LP erworben. Zusammen mit dem zweiten Fach und der Bachelorarbeit werden so am Ende des Studiums 180 LP erreicht.

Zu unterscheiden sind in diesem Studiengang Pflichtmodule (diese müssen alle belegt werden) und Wahlpflichtmodule, bei denen aus mehreren Angeboten gewählt werden kann. In der Basisphase sind dies die Wahlpflichtmodule 1, in der Vertiefungsphase die Wahlpflichtmodule 2 und die Wahlpflichtmodule 3.

Zu den Pflichtmodulen der *Basisphase* (1./2. Studienjahr) gehören:

- Basismodul Politik und Gesellschaft (zwei Seminare, Klausur, 6 LP),
- Basismodul Methoden (zwei Vorlesungen, eine Übung, Klausur, 12 LP),
- Basismodul Gesellschaft und Kommunikation (Vorlesung, Übung, Klausur; Seminar, Hausarbeit, 12 LP)

Die Wahlpflichtmodule 1, die ebenfalls zur Basisphase gehören, sind:

- Basismodul Internationale Beziehungen
- Basismodul Regierungslehre
- Basismodul Theorie und Ideengeschichte
- Basismodul Deutsche und Europäische Politik

Sie bestehen jeweils aus Vorlesung und Übung mit Abschlussklausur sowie einem Seminar mit einer abschließenden Hausarbeit. Umfang der Module sind jeweils 12 LP. Es sind 2 aus 4 Modulen im Wahlpflichtbereich 1 zu belegen.

Darüber hinaus müssen Module im Umfang von 12 LP aus dem Praxisbereich des Institutes oder dem Optionalbereich der Fakultät belegt werden. Diese Module werden zum Teil mit, zum Teil ohne Abschlussprüfung abgeschlossen. Eventuell vergebene Noten fließen nicht in die Durchschnittsnote ein.

In der *Vertiefungsphase* (3. Studienjahr) ist aus dem Wahlpflichtbereich 2 ein Modul zu wählen:

- Methoden oder
- Gesellschaft und Kommunikation

Im Wahlpflichtbereich 3 ist 1 aus 4 Modulen zu wählen:

- Deutsche und Europäische Politik
- Internationale Beziehungen
- Regierungslehre
- Theorie und Ideengeschichte

Die Module der Wahlpflichtbereiche 2 und 3 bestehen aus zwei Seminaren, sie werden jeweils mit einer Hausarbeit abgeschlossen.

Den Abschluss des Studiums bildet die

- Bachelorarbeit (12 LP), die nach Wahl in einem der beiden Fächer, in der Regel ab dem 5. Semester, verfasst werden kann.

### **Empfehlungen zur Studienplanung**

Der Übersichtsplan auf der nächsten Seite stellt zusammenfassend dar, welche Module zu belegen sind und zu welchem Zeitpunkt Ihres Studiums die Belegung empfohlen wird.

Die Bestandteile der Module, die erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen und die empfohlenen Zeitpunkte der Belegung werden auf den folgenden Seiten für die einzelnen Module näher erläutert. Beachten Sie, insbesondere bei der Planung von Auslandsaufenthalten und/oder längeren Praktika, dass nicht alle Veranstaltungen im Winter- und Sommersemester angeboten werden können. Hinweise dazu finden Sie bei der Beschreibung des jeweiligen Moduls.



*Bitte lesen Sie alle Informationen gründlich und machen Sie sich mit der Prüfungsordnung vertraut, die Rechtsgrundlage Ihres Studiums ist und auf der diese Broschüre aufbaut. Im Zweifelsfall gilt immer die Prüfungsordnung!*

Sollten Sie anschließend oder zukünftig weitergehende Fragen zu Ihrer Studienplanung haben, wenden Sie sich bitte an die in Abschnitt V. genannten Ansprechpartner.

## Übersicht: Empfohlener Studienaufbau Politik und Gesellschaft (2-Fach, B.A.)

Studienjahre	Pflichtmodule	Wahlpflichtmodule	Zweites Fach
<b>1. Studienjahr</b> Basisphase (1.-2. Sem.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Basismodul Politik und Gesellschaft Ü Politik, Ü Soziologie (6 LP)</li> <li>• Basismodul Methoden V 1; V 2+Ü (12 LP)</li> </ul>	<b>Wahlpflichtmodule 1</b> <b>2 aus 4 Modulen wählen</b> <i>insges. 24 LP</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Basismodul Regierungslehre V+Ü; PS (12 LP)</li> <li>• Basismodul Internationale Beziehungen V+Ü; PS (12 LP)</li> <li>• Basismodul Theorie und Ideengeschichte V+Ü; PS (12 LP)</li> <li>• Basismodul Deutsche und Europäische Politik V+Ü; PS (12 LP)</li> </ul>	<b>Nach Vorgabe des gewählten Faches</b>
<b>2. Studienjahr</b> Basisphase (3.-4. Sem.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Basismodul Gesellschaft und Kommunikation V+Ü; P (12 LP)</li> </ul>		
<b>3. Studienjahr</b> Vertiefungsphase (5.-6. Sem.)		<b>Wahlpflichtmodule 2 [Soziologie]</b> <b>1 aus 2 Vertiefungsmodulen wählen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Gesellschaft und Kommunikation S 1, S 2 (12 LP)</li> </ul> <b>Wahlpflichtmodule 3 [Polit. Wissenschaft]</b> <b>1 aus 4 Vertiefungsmodulen wählen<sup>1</sup></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regierungslehre S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Internationale Beziehungen S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Theorie und Ideengeschichte S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Deutsche und Europäische Politik S 1, S 2 (12 LP)</li> </ul>	
<b>Ab 108 LP, i.d.R. ab der Mitte des 5. Semesters</b>	<b>Bachelorarbeit</b> <b>12 LP</b> <b>(nach Wahl in einem der beiden Fächer)</b>		
<b>12 LP</b>	<b>30 LP</b>	<b>48 LP</b>	<b>78 LP</b>
<b>zusätzlich 12 LP aus dem Praxis- und Optionalbereich<sup>2</sup> = 180 LP</b>			

Legende: V=Vorlesung, Ü=Übung, PS=Proseminar, S=Seminar, LP=Leistungspunkte  
Stand der Information: 01.10.2016

<sup>1</sup> Merke: Es kann im Bereich Wahlpflichtmodule 3 nur ein Modul vertieft werden, das bereits in der Basisphase aus „Wahlpflichtmodule 1“ gewählt wurde.

<sup>2</sup> Studierende im Zwei-Fach-Bachelor müssen Module im Umfang von 12 LP aus dem Praxisbereich des Institutes oder dem Optionalbereich der Fakultät absolvieren. Bitte informieren Sie sich bei Basis über das jeweilige Angebot.

## II. Basisphase

**Die Basisphase im Zwei-Fach B.A. Politik und Gesellschaft umfasst folgende Pflichtmodule:**

- Basismodul Politik und Gesellschaft
- Basismodul Methoden
- Basismodul Gesellschaft und Kommunikation

### **Basismodul Politik und Gesellschaft**

Das Basismodul Politik und Gesellschaft dient der Einführung in die Traditionen und wichtige Begriffe der beiden Fächer Politische Wissenschaft und Soziologie.

Diesem Modul sind zwei Übungen zugeordnet, die beide belegt werden müssen: Die Einführung in die Politische Wissenschaft und die Einführung in die Soziologie. Die Veranstaltung Einführung in die Politische Wissenschaft wird nur im Wintersemester angeboten, die Einführung in die Soziologie im Winter- und im Sommersemester. Das Modul wird mit einer Klausur abgeschlossen, die nach erfolgreichem Besuch beider Übungen zu absolvieren ist. In beiden Veranstaltungen sind dazu neben der regelmäßigen Teilnahme Übungsaufgaben oder ein Referat oder ein Protokoll als Studienleistung vorgesehen. Es werden 6 LP vergeben.



*Wir empfehlen Ihnen, dieses grundlegende Modul im ersten Studienjahr zu belegen.*

### **Basismodul Methoden**

Das Basismodul Methoden vermittelt die notwendigen Fähigkeiten, um Forschungsdesigns zu entwerfen, Daten zu erheben sowie quantitativ und qualitativ auszuwerten.

Dieses Modul setzt sich aus zwei Vorlesungen, von denen die erste im Wintersemester und die zweite im Sommersemester angeboten wird, und einer Übung im Sommersemester zusammen. Es kann daher nur im Wintersemester begonnen werden. Zu der Übung im Sommersemester werden ergänzend Tutorien angeboten. Das Modul schließt mit einer Klausur ab, die nach Besuch der beiden Vorlesungen und der Übung geschrieben wird. Neben der regelmäßigen Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls sind für die Zulassung zur Klausur in der Übung als Studienleistung Übungsaufgaben zu lösen. Es werden 12 LP vergeben.



*Wir empfehlen Ihnen, dieses grundlegende Modul im ersten Studienjahr zu belegen.*

## Basismodul Gesellschaft und Kommunikation

Das Basismodul Gesellschaft und Kommunikation vermittelt Verständnis für soziale Strukturen und Prozesse auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen historischen und kulturellen Zusammenhängen.

Das Modul setzt sich aus einer Vorlesung mit dazugehöriger Übung und einem Seminar zusammen. Vorlesung und Übung werden nur im Wintersemester angeboten, die Seminare in der Regel nur im Sommersemester. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über das mögliche Angebot von Seminaren im Wintersemester. Das Modul schließt mit zwei Teilprüfungen ab: Einer Klausur, die nach Besuch von Vorlesung und Übung geschrieben wird, und einer Hausarbeit im Seminar. Die Noten der beiden Teilprüfungen werden im Verhältnis 50:50 zur Modulabschlussnote verrechnet. Es werden 12 LP vergeben.



*Wir empfehlen Ihnen, dieses Modul im zweiten Studienjahr zu belegen.*

**Zudem sind in der Basisphase 2 aus den folgenden 4 Modulen des Wahlpflichtbereiches 1 zu belegen:**

- Basismodul Internationale Beziehungen
- Basismodul Regierungslehre
- Basismodul Theorie und Ideengeschichte
- Basismodul Deutsche und Europäische Politik

Jedes dieser Module gibt Ihnen Einblick in einen wichtigen Teilbereich der Politischen Wissenschaft. Das Basismodul **Internationale Beziehungen** beschäftigt sich mit Akteuren, Strukturen und sich verändernden Gleichgewichten und Abhängigkeiten zwischen Staaten und in internationalen Organisationen. Das Basismodul **Regierungslehre** vermittelt Einblicke in die verschiedenen Arten von Regierungssystemen, das Zusammenwirken verschiedener Institutionen in politischen Systemen und die Abläufe beim Zustandekommen politischer Entscheidungen. Das Basismodul **Theorie und Ideengeschichte** vermittelt die Grundlagen der politischen Philosophie, Staats- und Demokratietheorie; es beschäftigt sich zudem mit politischen Systemen mit Blick auf deren Qualität und normative Begründbarkeit. Das Basismodul **Deutsche und Europäische Politik** vermittelt einen Überblick über die Geschichte der Europäischen Einigung, die Institutionen der Europäischen Union und ihre aktuellen Probleme.

Die vier Module haben den gleichen Aufbau wie das Basismodul Gesellschaft und Kommunikation: Nur im Wintersemester werden eine Vorlesung und dazugehörige Übung angeboten, die Seminare in der Regel nur im Sommersemester. Zur Flexibilisierung des Studiums werden nach Möglichkeit in einzelnen Modulen auch im Wintersemester Seminare angeboten. Informieren Sie sich bitte rechtzeitig über das Lehrangebot.

Nach Besuch der Vorlesung und der Übung und der Erbringung der Studienleistungen in der Übung (Referat/Übungsaufgaben oder Protokoll) wird die Klausur als 1. Teilprüfung geschrieben. Nach Besuch des Seminars und der Erbringung der Studienleistung dort (Referat/Übungsaufgaben oder Protokoll) ist die Hausarbeit im Umfang von 10-15 Seiten als 2. Teilprüfung zu schreiben. Es werden 12 LP pro Modul vergeben. Die Gewichtung der Noten der beiden Teilprüfungen erfolgt im Verhältnis 50:50.



Wir empfehlen Ihnen, die Module im Wahlpflichtbereich 1 im 1. und 2. Studienjahr zu belegen.

**Zusätzlich sind 1-2 Module im Umfang von insgesamt 12 LP aus dem Praxis- und Optionalbereich zu wählen:**

▪ **Praxisbereich, Angebot des Instituts (je 6 LP, keine Prüfung)**

Sie können sich ein **Praktikum** anrechnen lassen. Dieses muss einen Mindestumfang von 4 Wochen (bei Vollzeit) haben. Es werden eine Praktikumsbescheinigung und ein Praktikumsbericht benötigt. Detailliertere Informationen dazu erhalten Sie über den Praktikumsbeauftragten des Instituts (siehe V.) Im Modul **Berufsfeldanalyse** besuchen Sie zwei Veranstaltungen, die Ihnen einen Einblick in die Möglichkeiten eines bestimmten Berufsfeldes geben. In beiden Veranstaltungen sind Studienleistungen (Referat oder Übungsaufgaben oder Protokoll) zu erbringen. Das Modul **Techniken der Präsentation** besteht aus zwei Seminaren im Umfang von jeweils zwei Semesterwochenstunden. Es müssen Studienleistungen (Referat oder Übungsaufgaben oder Protokoll) in beiden Veranstaltungen erbracht werden. Bei einer **Exkursion** lernen Sie mögliche Forschungs- und/oder Berufsfelder kennen. Eventuell gibt es zusätzlich Vorbereitungstreffen. Als Studienleistung ist ein Protokoll zu verfassen. Die Module werden im Sommer- und im Wintersemester angeboten.

▪ **Optionalbereich der Fakultät (6-12 LP, mit oder ohne Prüfung)<sup>3</sup>**

Darunter fallen u.a. Sprachkurse sowie Angebote zum Wissenschaftlichen Arbeiten, zur Rhetorik und Präsentation oder zu Software-Anwendungen. Nähere Informationen zum jeweiligen Angebot, den Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsformen entnehmen Sie bitte frühzeitig der Onlineplattform Basis.



Wir empfehlen Ihnen die Belegung der Praxis- und Optionalmodule im 2. Studienjahr.

<sup>3</sup> Es gelten die Vorgaben des anbietenden Faches. Eventuelle Prüfungsnoten werden nicht in die Abschlussnote eingerechnet. Studierende, die ihre Note nicht konkret ausgewiesen bekommen möchten, können auf formlosen Antrag an das Prüfungsamt nur ein „bestanden“ für im Optionalbereich absolvierte Module im Zeugnis bescheinigt bekommen.



### III. Vertiefungsphase

**In der Vertiefungsphase ist im Wahlpflichtbereich 2 eines der folgenden beiden Module zu wählen:**

- Vertiefungsmodul Gesellschaft und Kommunikation
- Vertiefungsmodul Methoden

Die Module vertiefen die jeweiligen Teilbereiche durch den Besuch von jeweils 2 Seminaren, in denen Studienleistungen zu erbringen sind. Abgeschlossen werden diese mit Hausarbeiten im Umfang von 15-20 Seiten, die wahlweise in einem der besuchten Seminare geschrieben werden können. Es werden pro Modul 12 LP vergeben. Die Module werden im Sommer- und im Wintersemester angeboten, wobei es ratsam ist, sich frühzeitig über das genaue Seminarangebot im gewünschten Modul und Semester zu informieren.

Bitte beachten Sie außerdem, dass Sie sich erst zu einem Vertiefungsmodul anmelden können, wenn Sie das entsprechende Basismodul abgeschlossen haben.



*Wir empfehlen die Belegung des Moduls im Wahlpflichtbereich 2 im 3. Studienjahr.*

**Im Wahlpflichtbereich 3 ist in der Vertiefungsphase 1 der folgenden 4 Module zu wählen:**

- Vertiefungsmodul Internationale Beziehungen
- Vertiefungsmodul Regierungslehre
- Vertiefungsmodul Theorie und Ideengeschichte
- Vertiefungsmodul Deutsche und Europäische Politik

Aufbau und Anforderungen entsprechen denen im Wahlpflichtbereich 2:

Belegt werden jeweils 2 Seminare, in denen Studienleistungen zu erbringen sind. Abgeschlossen werden die Module mit Hausarbeiten im Umfang von 15-20 Seiten, die wahlweise in einem der besuchten Seminare geschrieben werden können. Es werden pro Modul 12 LP vergeben. Die Module werden im Sommer- und im Wintersemester angeboten, wobei es ratsam ist, sich frühzeitig über das genaue Seminarangebot im gewünschten Modul und Semester zu informieren.

Bitte beachten Sie außerdem, dass Sie sich nur dann zu einem Vertiefungsmodul anmelden können, wenn Sie bereits das entsprechende Basismodul abgeschlossen haben.



*Wir empfehlen die Belegung des Moduls im Wahlpflichtbereich 3 im 3. Studienjahr.*

#### **IIV. Bachelorarbeit**

Die Bachelorarbeit bildet die abschließende Prüfungsleistung. Sie sollte entsprechend im Laufe des 3. Studienjahres geschrieben werden. Die Arbeit kann nach Wahl in einem der beiden Fächer verfasst werden. Die BA-Arbeit kann angemeldet werden, wenn 108 Leistungspunkte erreicht sind. Mit dem Bestehen der Bachelorarbeit werden 12 Leistungspunkte erworben.

Der Umfang der Arbeit beträgt 70.000-120.000 Zeichen (etwa 35-60 Seiten). Der Bearbeitungszeitraum für die Anfertigung beträgt höchstens fünf Monate; durch begründeten Antrag ist eine Verlängerung um maximal sechs Wochen möglich. Die Bachelorarbeit wird von zwei Prüfern bewertet, wobei im Normalfall der Erstprüfer die Betreuung bei der Erstellung der Arbeit übernimmt.

Die Vergabe eines Themas für die BA-Arbeit soll in der Regel in der Mitte oder am Ende des fünften Semesters erfolgen. Es empfiehlt sich dazu, frühzeitig einen möglichen Erstprüfer aufzusuchen und mit ihm ein Thema abzusprechen, damit die Vergabe des Themas im Dezember oder spätestens im Januar erfolgen kann und die Abgabe der Arbeit im Mai oder Juni des letzten Studienjahres möglich ist. Dies ist besonders dann wichtig, wenn die BA-Arbeit für eventuell geplante Masterbewerbungen schon vorliegen muss.

Grundsätzlich kommen alle Lehrenden am Institut als Prüfer in Frage. Beachten Sie jedoch, dass laut den Vorgaben des Prüfungsamtes der Philosophischen Fakultät die Prüfer mindestens den akademischen Grad „Master of Arts“ erworben haben müssen und einer der beiden Prüfer zu mindestens 50% hauptamtlich an der Universität Bonn beschäftigt sein muss.<sup>4</sup> Beim Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät muss die offizielle Themenstellung und Zuteilung des Erst- und Zweitprüfers beantragt werden. Sie besprechen dazu Betreuung, Themenstellung und einen möglichen Zweitgutachter mit Ihrem gewünschten Erstgutachter und füllen das entsprechende Formular aus, das Sie auf den Seiten des Prüfungsamtes erhalten. Auch wenn in der Regel Ihrem Antrag gefolgt wird, ist festzuhalten, dass kein Rechtsanspruch auf ein bestimmtes Thema oder einen bestimmten Prüfer besteht.

Die Abgabe der BA-Arbeit muss fristgemäß beim Prüfungsamt in dreifacher Ausfertigung erfolgen. Eine nicht fristgerecht abgegebene BA-Arbeit wird mit 5,0 bewertet.



*Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der gültigen Prüfungsordnung und den Informationen zur Bachelorarbeit auf den Internetseiten des Prüfungsamtes.*

<sup>4</sup> Siehe <http://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero/download/handreichung-zur-bachelorarbeit>

## V. Ansprechpartner für Rückfragen und weitere Informationen

Für **Schüler, Studieninteressierte und Studierende** bietet die **Mentorin** des Instituts, Lisa Kugele, Beratungen an: [mentorat.ipws@uni-bonn.de](mailto:mentorat.ipws@uni-bonn.de)

*Sprechstunde im Semester:* Dienstag, 15-17 Uhr, Büro in der Bibliothek des IPWS, Am Hofgarten 15 (1. Obergeschoss)

Eine **Beratung durch andere Studierende** bietet die **Fachschaft:** [sprechstunde@fachschaft-politik-soziologie.com](mailto:sprechstunde@fachschaft-politik-soziologie.com)

*Sprechstunde im Semester:* Montag bis Donnerstag 12-13h, Büro Lennéstraße 27 (3. Obergeschoss)

Für eine **Härtefallberatung** steht Ihnen der **Studiengangsmanager** Dr. Lutz Haarmann zur Verfügung: <http://www.politik-soziologie.uni-bonn.de/kontakt/kontaktformular>

*Sprechstunden im Semester:* siehe Bekanntgabe auf der Website, Büro Lennéstr. 27 (Dozentenzimmer neben dem gr. ÜR, Zugang über das Tor)

Bezüglich der **Anerkennung von im Ausland oder an anderen deutschen Hochschulen erbrachten Leistungen** kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Doris Mathilde Lucke: [lucke@uni-bonn.de](mailto:lucke@uni-bonn.de)

*Sprechstunde im Semester:* Dienstags ab 16.00 Uhr, Büro Lennéstr. 25 (3. Obergeschoss)

Für Fragen zu möglichen **EU-Auslandsaufenthalten** werden Sie sich bitte an das **Erasmus-Büro**, Frau Annika Ostendorf M.A.: [outgoings-ipws@uni-bonn.de](mailto:outgoings-ipws@uni-bonn.de)

*Sprechstunde:* Montags, 11:00-12:00 Uhr, Büro Lennéstraße 25 (3. Obergeschoss)

Zu Fragen der **Finanzierung und zu Auslandsaufenthalten außerhalb Europas** wenden Sie sich an: **Auslandsstudienberatung**, Ute Harres/Christine Rettig:

[auslandsstudium@uni-bonn.de](mailto:auslandsstudium@uni-bonn.de)

*Sprechstunden:* Dienstag und Donnerstag 10:30-13:00, Mittwoch 14:30-16:30 Uhr, Büro Poppelsdorfer Allee 53 (Erdgeschoss)

*Infos unter:* [www.auslandsstudium.uni-bonn.de](http://www.auslandsstudium.uni-bonn.de)

Fragen zur **Anerkennung von Praktika** richten Sie bitte an die **Praktikumsbeauftragte des Instituts** Irene Horn M.A.:

[i.horn@uni-bonn.de](mailto:i.horn@uni-bonn.de)

*Sprechstunde:* n.V., Büro Lennéstr. 25 (Erdgeschoss)

Nähere Informationen zum Thema Praktika erhalten Sie hier:

<http://www.politik-soziologie.uni-bonn.de/studium/praktikumsbuero>

Die **Prüfungsordnung** können Sie herunterladen unter:

<http://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero/download>

**Bei technischen Problemen mit der Anmeldung zu Lehrveranstaltungen** über Basis nutzen Sie bitte das Support-Angebot:

<https://www3.uni-bonn.de/BasisSupport/basis-support>

Zu vielen **sozialen, rechtlichen und finanziellen Fragen**, die im Studium auftreten können, bietet der **AStA** kostenlose Beratung für Bonner Studierende an. Details und Zeiten unter:

<http://www.asta-bonn.de>

Wenn Sie **grundlegende Probleme im Studium** haben und/oder über einen **Fachwechsel** nachdenken, hilft Ihnen die **Zentrale Studienberatung** weiter: [zsb@uni-bonn.de](mailto:zsb@uni-bonn.de)

**Sprechstunden:** Mo – Do 9.30 – 12.00 Uhr, Mo und Di 13.30 – 15.00 Uhr, Do 13.30 – 17.00 Uhr, Büro Poppelsdorfer Allee 49



In der vorlesungsfreien Zeit sollten Sie die Sprechzeiten der Ansprechpartner am Institut der Homepage unter <http://www.politik-soziologie.uni-bonn.de/> entnehmen.

Herausgegeben vom Institut für  
Politische Wissenschaft und Soziologie  
der Universität Bonn

Stand: Oktober 2016

Redaktion: Dr. Lutz Haarmann